

	<p>Objekt: Pergamon</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18266022</p>
--	--

Beschreibung

Schrötlingsriss.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Commodus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Asklepios steht in der Vorderansicht und hat den Kopf nach l. gewandt. Er hält in seiner r. Hand den Schlangenstab.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 13.35 g; Durchmesser: 30 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 184-187 n. Chr.

wer

wo Pergamon

Besessen wann

wer

Wilhelm von Knobelsdorff (1752-1820)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

	wer	Commodus (161-192)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Diodoros
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- B. Weisser, Die kaiserzeitliche Münzprägung von Pergamon (Diss. Phil München 1995) 10.2, T 1126 Nr. 960 (dieses Stück).
- V. Heuchert, RPC IV online, Coin type (temporary no.) 3265,1 (dieses Stück, ca. 184-187 n. Chr.).